
Fiat bringt limitiertes Ducato-Sondermodell

Das auf eine Stückzahl von 100 limitierte Sondermodell Ducato Edizione bietet Fiat ab sofort seinen Transporterkunden an. Der ausschließlich in Weiß erhältliche Kastenwagen mit Hochdach (L4H2, zulässiges Gesamtgewicht 3,5 Tonnen) bringt eine erweiterte Serienausstattung mit. Zur Wahl stehen zwei Motorisierungen, beide Euro-6-Turbodiesel mit 2,3 Liter Hubraum, die 150 PS oder 170 PS leisten. Die Basispreise betragen 38 990 Euro netto (Ersparnis 2542 Euro) und 39 990 Euro netto (Ersparnis 2942 Euro).

Der Preisvorteil im Vergleich zu einem gleichwertig ausgestatteten Serienmodell beträgt je nach Motorvariante 2542 Euro netto beziehungsweise 2942 Euro netto.

Das Sondermodell Fiat Ducato Edizione basiert auf dem Fiat Ducato SX, der als Standard unter anderem Nebelscheinwerfer, Klimaautomatik, elektrisch verstell- und beheizbare Außenspiegel, Rückfahrkamera sowie Geschwindigkeitsregelanlage (Cruise Control) mit Geschwindigkeitsbegrenzer an Bord hat. Auch das Bluetooth-fähige Radio mit 5,0 Zoll (12,7 Zentimeter) großem Touchscreen und integriertem Navigationssystem ist Serie.

Beim Fiat Ducato Edizione kommen zusätzlich der automatische Notbremsassistent mit Verkehrszeichenerkennung und adaptivem Fernlicht, die Stahltrennwand ohne Fenster zum Laderaum, der Komfortsitz für den Fahrer, die Beifahrerdoppelsitzbank, das Lederlenkrad, der 120-Liter-Kraftstofftank, die Sitzsockelverkleidung, die um 260 Grad öffnenden Heckflügeltüren, die Halterung an der Armaturentafel für Tablet-Computer und das vollwertige Ersatzrad hinzu. Für eine andere Optik des Fiat Ducato Edizione sorgen 16-Zoll-Leichtmetallräder, die schwarze Umrandung der Scheinwerfer, Türgriffe und Stoßfänger in Wagenfarbe, Zierleisten und Kühlergrill in Schwarz sowie das Tagfahrlicht in LED-Technologie. Der Laderaum enthält darüber hinaus als nicht abwählbare Option den Umbau „Basis“ von Sortimo zum Aufpreis von 710 Euro netto.

Zu den Online-Diensten des digitalen Service Mopar-Connect (Uconnect Live muss vorhanden sein) gehören unter anderem der automatische Notruf bei einem Unfall, der Anruf beim Pannenservice sowie die Lokalisierung des Fahrzeugs beispielsweise nach einem Diebstahl. Weitere Funktionen sind die Sendung eines Alarms, sobald eine voreingestellte Geschwindigkeit überschritten oder ein definierter Bewegungsradius verlassen wird, sowie die Fernsteuerung der Türverriegelung über ein kompatibles Smartphone. Der Besitzer kann darüber hinaus auch die aktuelle Position des Fahrzeugs sowie bestimmte Betriebszustände in Echtzeit abfragen. Das System weist den Fahrzeugbesitzer außerdem auf anstehende Routineinspektionen oder Servicearbeiten hin. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Fiat Ducato Edizione.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fiat



Fiat Ducato Edizione.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fiat



Fiat Ducato Edizione.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fiat



Fiat Ducato Edizione.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fiat



Fiat Ducato Edizione.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fiat



Fiat Ducato Edizione.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fiat